

der Mainzer Stadtbibliothek in deren Räumen leicht erfolgen. Beachtenswert durch Alter und Inhalt sind einige Hss. aus St. Alban bei Mainz, den Praemonstratenserklöstern Ilbenstatt (Wetterau) und Arnstein (Lahn), sowie germanistische Bestände aus Schlossers Nachlass, den Bischof v. Ketteler erbt und der Seminarbibliothek schenkte. Eine Menge deutscher wie lateinischer, teilweise sehr alter und initialengeschmückter Fragmente auf Pergament und Papier, besonders deutsche Sprachdenkmale, sind so wenig untersucht als die Abschriften F. Fleglers über Literatur und Geschichte. Die Hss. bis 1500 sind folgende:

1. Ein sehr beachtenswertes *Sacramentarium Gregors des Grossen*, folio, 204 Blätter teilweise violett gefärbtes Pergament, mit Rötelfolierung, 9—10 Jh., ein herrliches Stück klösterlicher Schreibkunst, teilweise in Goldschrift, möglicherweise auf die St. Gallener Schreibschule zurückgehend oder aus Lothringen, nach einem innen aufgeklebten gedruckten Zettel Geschenk des Mainzer Domsakristans Joh. Heinr. Juncker ans Seminar.

Blatt 1^r leer, unten steht der Buchbindervermerk: 'Iste quaternus sit primus'.

Blatt 1^v: 'In nomine domini incipit liber sacramentorum de circulo anni a sancto Gregorio papa Romano editus' etc. (Goldschrift in Majuskeln).

Blatt 2^r: 'Missa Romana celebratur. Hec est in primis introitus, qualis fuerit statutis temporibus seu diebus festis sive cottidianis'. (Minuskelschrift in Gold).

Blatt 3^r die Praefation: 'Vere dignum et iustum est' etc. Mit dem die ganze Seite einnehmenden Initial V. in Gold.

Blatt 4 der Canon: Ein Crucifixus und die Worte: 'Et sacerdos. Te igitur' etc. in Goldschrift mit dem beachtenswerten Crucifixus statt T.

Blatt 129 deuten zweimal die Worte: 'vigilia sancti Albani und XI. kal. Iul. Natal. sancti Albani martyris' in Goldmajuskeln darauf hin, dass die Hs. für das Albaniterkloster bei Mainz zum Chordienst geschrieben ward. Zudem steht Blatt 130^r eine Praefation in honorem s. Albani mit Neumen ohne Notenlinien in sehr flüchtiger Schrift, was sich Blatt 46. 47. 74. 82 und öfter wiederholt.

Von gleicher Hand folgen Ergänzungen des Sacramentars auf einige Feste, darunter Allerheiligen, sowie Benedictionen, von zweiter Hand die Sonntagsmessen, Praefationen, sowie missae diversae, die missa von natale sanctorum Sergii et Bacchi. Diese bietet Stoff zur Zeit-